

CLASSIC DRIVER

Charity-Auktion in Monaco: Renn-Lamborghini bringt 155.000 Euro



Prince Albert von Monaco war einer der prominenten Gäste, die am Samstag der Versteigerung eines Renn-Lamborghini von Blancpain zu Gunsten der Monaco Association against Muscular Dystrophy beiwohnten. Der Hammer fiel bei 155.000 Euro - deutlich über dem Schätzwert.

Der Lamborghini Gallardo LP600 GT3, mit dem der passionierte Rennfahrer und Uhrenmanager Marc A. Hayek die letzte Tourenwagen-Meisterschaft für sich entscheiden konnte, war am Samstagnachmittag im Rahmen einer Versteigerung in Monaco ohne Mindestgebot zum Aufruf gekommen. Der Schätzpreis lag bei 80.000 bis 100.000 Euro. Erfreulicherweise konnte dieser Wert deutlich überboten werden – das finale Gebot lag bei 155.000 Euro plus Gebühren. Der gesamte Verkaufserlös kommt der Association Monégasque contre les Myopathies zu Gute, die sich gegen die Muskelkrankheit Muskeldystrophie einsetzt. Die Wohltätigkeitsauktion war eine Gemeinschaftsaktion der Uhrenmarke Blancpain, des kanadischen Auktionshauses RM Auctions und Classic Driver.



Bereits vor der Auktion hatte Prinz Albert von Monaco den Lamborghini besichtigt und sich von Blancpain-Marketing-Vize Alain Delamuraz, Annette Abaci vom Auktionshaus RM sowie Classic-Driver-Chef Guido Benedini mehr über die Arbeit der Monaco Association against Muscular Dystrophy berichten lassen. Die Organisation von Luc and Monique Pettavino wird schon seit längerem von Blancpain unterstützt – im vergangenen Jahr war im Rahmen der Only-Watch-Auktion bereits die Blancpain-Uhr Villeret Grande Décoration für die Monaco Association against Muscular Dystrophy versteigert worden.

*Text: [Classic Driver](#)
Fotos: [Classic Driver](#)*
Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/charity-auktion-monaco-renn-lamborghini-bringt-155000-euro>

© Classic Driver. All rights reserved.